DEMMINER NACHRICHTEN

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Freitag, 30. Oktober 2026

Nummer 15 | Jahrgang 35



- Einladung zur Sprechstunde beim Präsidenten der Stadtvertretung
- Nächster Termin Fischereischeinprüfung
- Aktuelle Stellenausschreibung
- Hinweise auf künftige Veranstaltungen
- Aus der Sitzung der Stadtvertretung vom 07.10.2026 wird berichtet

Postwurfsendung

Ansprechpartner

Bürgermeister Herr Thomas Witkowski

Büro des Bürgermeisters	Frau Hacker	Tel. 03998 256-191
Stabsstellen Marketing, Tourismus & Wirtschaftsförderung, City-managerin, Wirtschaft, Klima und Energie	Frau Dr. Schmidt Herr Braun	Tel. 03998 256-184 Tel. 03998 256-133
Büro der Stadtvertretung, Statistik	Frau Lunkowski	Tel. 03998 256-183
IT-Infrastruktur/ Systemadministration	Herr Weidemann Herr Biebel	Tel. 03998 256-145 Tel. 03998 256-305
Gleichstellungsbeauftragte	Frau Delies	Tel. 03998 256-115

Amt 1

Amt für innere Verwaltung, Finanzen und zentrale Dienste

Amtsleiter 1. Stellv. des Bürgermeisters	**Herr Szabó**	Tel. 03998 256-186
Personal und Organisation	Frau Schnaack	Tel. 03998 256-182
Lohn und Gehalt	Frau Möller-Tessin	Tel. 03998 256-134
	Frau Pscherwankowski	Tel. 03998 256-135
Allg. Verwaltung/ Vermittlungsdienst	Frau Borchardt Frau Resch	Tel. 03998 256-122 Tel. 03998 256-180
Haushalt und Steuern	Frau Maas	Tel. 03998 256-185
SB Umsatzsteuer, Controlling	Frau Schlüter	Tel. 03998 256-123
Steuern und Anlagenbuchhaltung	Frau Reppin	Tel. 03998 256-187
Haushaltserfassung	Frau Schengber	Tel. 03998 256-120
Stadtkasse	Frau Holtz	Tel. 03998 256-129
Stadtkasse	Frau Frische	Tel. 03998 256-127
Stadtkasse	Frau Schmidt	Tel. 03998 256-130
Vollstreckung	Frau Dobbert	Tel. 03998 256-139
Tourismus, Kultur und Sport	Frau Roß	Tel. 03998 256-322
Kultur, Tourismus & Städte-partnerschaften	Frau Eggert	Tel. 03998 256-307
Sport, Kultur und Tourismus	Herr Stange	Tel. 03998 256-303
Stadtinformation	Frau Engler	Tel. 03998 225077
Hanseviertel	Frau Stein	Tel. 03998 256-340
Hanse-Bibliothek	Frau Dittbrenner	Tel. 03998 222357
	Frau Orlishausen	Tel. 03998 222053
	Frau Prill-Möller	Tel. 03998 222053

Amt 2

Schul- und Ordnungsamt

Amtsleiterin	**Frau Fischer**	Tel. 03998 256-188
Allg. Ordnungswesen	Frau Wittwer	Tel. 03998 256-131
Versicherung/Bußgeld und ruhender Verkehr, Brandschutz	Herr Neusetzer	Tel. 03998 256-132
Fischereischeinausgabe, Fundbüro, Beglaubigungen	Frau Borchardt	Tel. 03998 256-189
Ermittler Außendienst	Herr Poll	Tel. 03998 256-138
Gewerbe, Schulen, Kindertagesstätten, Archiv, Naturerlebnisbad	Frau Marzak	Tel. 03998 256-326
Gewerbe	Frau Warnitz	Tel. 03998 256-320
Standesamt und Einwohnermeldeamt	Frau Schildt	Tel. 03998 256-128
Einwohnermeldeamt	Frau Delies	Tel. 03998 256-115
	Frau Ahrend	Tel. 03998 256-115
	Frau Piehl	Tel. 03998 256-115
Standesamt/Urkundenstelle	Frau Hartmann	Tel. 03998 256-118
	Frau Ahrend	Tel. 03998 256-181
Wohngeld	Frau Schwuchow	Tel. 03998 256-330
Wohngeld	Frau Borgwardt	Tel. 03998 256-302
Wohngeld	Frau Wewetzer	Tel. 03998 256-332

Amt 3

Bau- und Liegenschaftsamt

Amtsleiter	**Herr Engler**	Tel. 03998 256-336
Büro des Amtes	Frau Diedrich	Tel. 03998 256-300
Bauplanung, Datenverarbeitung im Amt, Bauordnung	Frau Wallow	Tel. 03998 256-331
Bauplanung	Frau Steinhöfel	Tel. 03998 256-321
Tiefbau, Stadtreinigung und Grünanlagen	Herr Kieckhefel	Tel. 03998 256-337
Liegenschaften, Friedhof	Frau Trahms	Tel. 03998 256-306
Liegenschaften, Friedhof	Frau Kieckhefel	Tel. 03998 256-341
Gebäudemanagement	Herr Wulf	Tel. 03998 256-334
technisches Gebäudemanagement	Herr Banhagel	Tel. 03998 256-335
kaufmännisches Gebäude-management, Spielplätze	Frau Zapel	Tel. 03998 256-345
infrastrukturelles Gebäude-management, Bauverwaltung	Frau Sodemann	Tel. 03998 256-325



INFORMATION

Hansestadt Demmin
Der Bürgermeister
Markt 1
Haus II
Adolf-Pompe-Straße 12-15
17109 Hansestadt Demmin
Telefon: (03998) 2560
Telefax: (03998) 223134
E-Mail: hansestadt[@]demmin.de

Weitere Infos unter www.demmin.de.



EDITORIAL

Liebe Demminerinnen, liebe Demminer,

der Herbst hat in unserer schönen Hansestadt Einzug gehalten. Die Tage werden kürzer, die Natur zeigt sich in ihren schönsten Farben und das Jahr neigt sich langsam seinem Ende zu. Eine gute Gelegenheit, innezuhalten und den Blick auf das zu richten, was uns als Gemeinschaft verbindet.

Anfang Oktober haben wir den Tag der Deutschen Einheit begangen. Die musikalische Andacht bot einen würdevollen Rahmen, um an die Wiedervereinigung unseres Landes zu erinnern und uns die Bedeutung von Freiheit, Demokratie und Zusammenhalt vor Augen zu führen. Mein herzlicher Dank gilt allen, die diesen besonderen Moment mitgestaltet haben.

Mit dem Reformationstag am 31. Oktober steht ein weiterer bedeutender Gedenktag bevor. Er erinnert uns daran, wie wichtig es ist, Veränderungen anzustoßen, Verantwortung zu übernehmen und unsere Zukunft gemeinsam zu gestalten.



Auch der November lädt zum Innehalten ein. Besonders der Volkstrauertag mahnt uns, der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu gedenken und den Wert des Friedens zu bewahren. Zugleich möchte ich all jenen danken, die sich mit ihrem Engagement für das Miteinander in unserer Hansestadt einsetzen und Demmin jeden Tag ein Stück lebenswerter machen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Herbstzeit, einen besinnlichen Reformationstag und einen guten Start in den November.

Ihr Bürgermeister
Thomas Witkowski

AUS DER STADTVERWALTUNG

Präsident der Stadtvertretung
der Hansestadt Demmin

Einladung zur Sprechstunde für die Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Demmin beim Präsidenten der Stadtvertretung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Hansestadt Demmin,

am 12. November 2026 lade ich Sie recht herzlich zu einer Sprechstunde in den Festsaal des Rathauses der Hansestadt Demmin, Markt 1 ein. Ich erwarte Sie in der Zeit von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr. In dieser Stunde besteht die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen. Natürlich können Sie auch mit mir über die Arbeit der Stadtvertretung und über die Entwicklung unserer Hansestadt sprechen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.
Im Voraus freue ich mich schon auf interessante Gespräche und Anregungen.

Ihr

Eckhardt Tabbert
Präsident der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin

Aus dem Inhalt

AUS DER VERWALTUNG 3
WIR GRATULIEREN 6
AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN BERICHTET 7
KIRCHEN 9
VEREINE 12
HISTORISCHES 16
SONSTIGE INFORMATIONEN 17
AUS DER STADTVERTRETUNG BERICHTET 18

IMPRESSUM

Bürgerzeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Hansestadt Demmin

Herausgeber, Druck und Verlag:
Linus Wittich Medien KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel. 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30,
E-Mail: info@wittich-sietow.de,
www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Hansestadt Demmin, Der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:
Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 22 bis 24.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 7.059 Exemplare

Erscheinung: 3-wöchentlich

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen: Die Demminer Nachrichten werden an alle erreichbaren Haushalte der Stadt ausgetragen. Darüber hinaus können sie über das Hauptamt der Stadtverwaltung Demmin gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Aufruf an alle Einwohnerinnen, Einwohner und Interessierte:

Alte Fotos gesucht!

35 Jahre Stadtwerke Demmin - und Ihre Erinnerungen gehören dazu!
Im kommenden Jahr feiern die Stadtwerke Demmin ihren 35. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum möchten wir einen ganz besonderen Kalender gestalten. Und dafür brauchen wir Ihre Hilfe! Wir rufen alle Einwohnerinnen, Einwohner und Interessierten auf: Schauen Sie in Ihre Fotoalben, Schubladen, Kisten oder privaten Archive! Haben Sie noch alte Fotos der Stadtwerke Demmin? Ob frühere Gebäude und Fahrzeuge, Baustellen, Veranstaltungen oder besondere Augenblicke - wir suchen Bilder, die ein Stück unserer gemeinsamen Geschichte erzählen. Schicken Sie uns Ihre alten Fotos und lassen Sie Ihre Erinnerungen Teil unseres Jubiläumskalenders werden!
Aus allen Einsendungen wählen wir besondere Aufnahmen aus, die einen Platz in unserem Jubiläumskalender erhalten. Dabei können auch mehrere Fotos auf einer Kalenderseite zu sehen sein. Die Einsenderinnen und Einsender, deren Bilder für den Kalender ausgewählt werden, erhalten selbstverständlich ein Exemplar des fertigen Jubiläumskalenders geschenkt.
Und auch alle anderen gehen nicht leer aus: Jede Einsendung wird mit einer kleinen Überraschung belohnt!
Also: Fotoalben auf und Erinnerungen raus - wir freuen uns auf Ihre Bilder und wenn möglich, schreiben Sie noch kurz dazu, wann und bei welcher Gelegenheit das Foto entstanden ist.
Einsendeschluss: 31. Dezember 2026; Einsendungen per Mail an: info@stadtwerke-demmin.de und per Post an: Stadtwerke Demnmin GmbH, Stichwort: Jubiläum, Jarmener Straße 67a, 17109 Demmin



Grenzüberschreitender Austausch

Bürgermeister zu Gast in Stettin

Anlässlich des 35. Jahrestages der Deutschen Einheit und des 25-jährigen Bestehens des Hauses der Wirtschaft in Stettin nahm Bürgermeister Thomas Witkowski im Oktober an einem feierlichen Empfang der Metropolregion Stettin teil.
Die Veranstaltung bot Gelegenheit zum persönlichen Austausch und unterstrich die Bedeutung der deutsch-polnischen Zusammenarbeit. Insbesondere für die Kommunen im deutsch-polnischen Grenzraum eröffnet der grenzüberschreitende Dialog wichtige Perspektiven für eine gemeinsame wirtschaftliche und regionale Entwicklung.
Auch für die Hansestadt Demmin sind der Austausch über kommunale Grenzen hinweg und die Pflege regionaler wie internationaler Kontakte wichtige Bausteine einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung. Begegnungen wie diese tragen dazu bei, bestehende Verbindungen zu stärken, neue Impulse zu gewinnen und die Zusammenarbeit über Ländergrenzen hinweg weiterzuentwickeln.



Fischereischeinprüfung

Am Montag, dem **16.11.2026** findet im Gebäude der Feuerwehr, Klinkenberg 5 in Demmin um 17:00 Uhr eine Fischereischeinprüfung gemäß § 8 Abs. 1 des Fischereigesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern vom 13. April 2005 statt.
Teilnehmer müssen bezüglich der Prüfung am 16.11.2026 bis zum **04.11.2026** einen Antrag nach § 2 Abs. 2 der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 11. August 2005 stellen.
Die Anmeldung erfolgt persönlich im Ordnungsamt der Hansestadt Demmin, Markt 1, Zimmer 318 zu den regulären Sprechzeiten. Anmeldungen für den Fischereischeinlehrgang bitte unter www.angelschein-MV.de oder unter Tel. 0177/4048675.
Bei minderjährigen Antragstellern ist die Anmeldung zur Fischereischeinprüfung von den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.
Die Prüfungsgebühr beträgt für Antragsteller unter 18 Jahre 15,00 €, ab 18 Jahre 25,00 €. Sie wird vor Antritt der Prüfung vor Ort kassiert.



WUNSCHBAUM 2026

100 Wunschzettel

Auch in diesem Jahr möchte die Partnerschaft für Demokratie Demmin gemeinsam mit Ihnen als Wunscherfüller Kinderherzen höherschlagen und Weihnachtswünsche wahr werden lassen.

1



Dazu wurden **100 Wunschzettel** auf **5 Kindertagesstätten** in Demmin verteilt wurden, in denen die Erzieherteams individuell die Familien und Kinder heraussuchen, deren Mittel zu Weihnachten weniger opulent ausfallen, wie z.B. Kinder aus Großfamilien, Kinder von Alleinerziehenden oder Kinder aus Wohngruppen.
Die ausgewählten Kinder dürfen dann gemeinsam mit ihren Eltern einen Wunschzettel ausfüllen.





2



Die Bereitschaft der **4 Apotheken in Demmin**, Übermittler der Wunschzettel an Sie als Wunscherfüller zu sein, alle anfallenden Fragen zu beantworten und die Geschenke wieder einzusammeln, ist immer wieder bemerkenswert.
In den Apotheken können Sie sich als Wunscherfüller einen Wunschzettel aussuchen und innerhalb eines vorgegebenen finanziellen und zeitlichen Rahmens das verpackte und gerne mit einer Grußkarte versehene Geschenk für das gewählte Kind wieder abgeben.

3



4

Im letzten Jahr konnten **77 Kinder** freudestrahlend ihr Geschenk bei unserer für alle beteiligten Kinder organisierten **Bescherung** vom Weihnachtsmann persönlich in Empfang nehmen. Sehr mutige Kinder trugen sogar ein Weihnachtsgedicht oder -lied vor und verliehen dem Anlass einen besonderen Glanz.



5

Gefördert vom: Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben!
Partnerschaft für Demokratie Demmin

Die Partnerschaft für Demokratie Demmin

vergibt zum 01.01.2027 eine Koordinationsstelle / 20h



Zum 01.01.2027 besetzen wir eine der beiden Koordinationsstellen in der Koordinierungs- und Fachstelle der Partnerschaft für Demokratie neu. Wenn du Interesse und Freude an der Arbeit in Netzwerken und im Bereich Demokratieförderung hast, sowie über Erfahrung mit Dokumentation, Berichtswesen, Organisation, Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit verfügst, dann schau dir gerne unsere ausführliche Stellenausschreibung auf der Internetseite der Partnerschaft an (www.pfd-demmin.de) und melde dich mit einem aussagekräftigen Motivationsschreiben bei uns.

Wir bieten:

- eine spannende Tätigkeit im Bereich Demokratieförderung, Demokratiebildung
- viel Raum für selbstverantwortliches Arbeiten und Mitgestaltung
- Vergütung in Anlehnung an TVöD, je nach Qualifikation und Erfahrung
- flache Hierarchien in einem gemeinnützigen Verein

Wir sind offen für Anfragen, sollte dir die Arbeit einer Partnerschaft für Demokratie nicht geläufig sein wir sprechen gerne im Vorfeld deiner Bewerbung mit dir, um offene Fragen zu klären. Kontakt unter: info@pfd-demmin.de

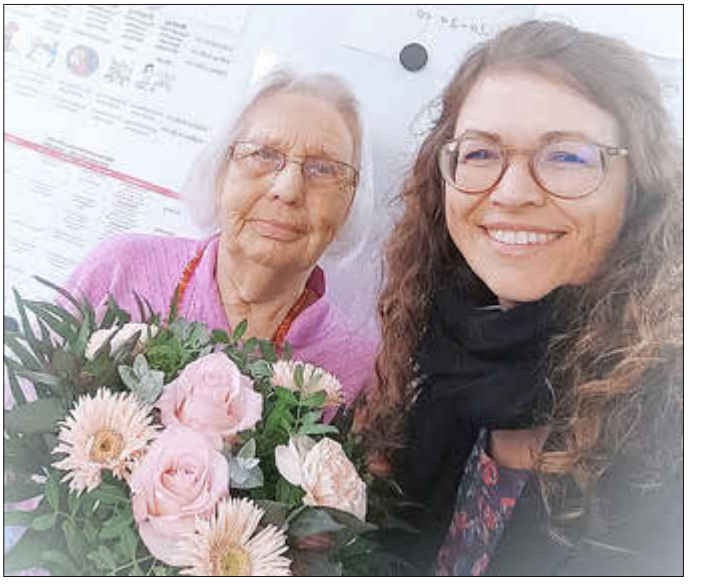
Aktivitäten zum Jahresende

Zum Jahresende steht bei der Partnerschaft für Demokratie die Antragstellung beim Bund im Mittelpunkt. Gleichzeitig richten wir den Blick bereits auf das kommende Jahr: Für 2027 möchten wir unsere Projektausrichtung gezielt weiterentwickeln und an die aktuellen Bedarfe anpassen.
In der letzten Begleitausschusssitzung des Jahres am 13. Oktober haben wir dazu die Situations- und Ressourcenanalyse noch einmal intensiv betrachtet und mögliche Handlungsempfehlungen diskutiert. Die Ergebnisse dieser Auswertung werden in die weitere Planung einfließen. Im kommenden Jahr wollen wir unsere Arbeit verstärkt auf die Schulen in Demmin ausrichten und zugleich die Jugendbeteiligung weiter ausbauen.
Auch die Wunschbaumaktion 2026 steht bereits in den Startlöchern! Ab Ende Oktober werden die Kindertagesstätten in Demmin mit Wunschzetteln ausgestattet. Im Dezember können die Wünsche der Kinder dann in den vier teilnehmenden Apotheken erfüllt werden. So möchten wir auch in diesem Jahr gemeinsam kleine Weihnachtswünsche wahr werden lassen.

WIR GRATULIEREN

96. Geburtstag von Ingeborg Milkowski

Frau Ingeborg Milkowski feierte am 9. Oktober 2026 ihren 96. Geburtstag – die herzlichen Glückwünsche der Hansestadt Demmin überbrachte Madlen Fischer, die zweite Stellvertreterin des Bürgermeisters.
Seit einem halben Jahr lebt Frau Milkowski in der AWO-Pflegeeinrichtung. Sie blickt auf ein arbeitsreiches Leben in der Landwirtschaft zurück und möchte auch heute noch aktiv bleiben. Für die Geburtstagsgratulation unterbrach sie sogar kurz ihre Vorbereitungen für die Kürbissuppe zum Mittagessen.
Am Nachmittag freute sich Frau Milkowski auf ein gemütliches Beisammensein mit ihrer Familie bei Kaffee und Kuchen.
Wir wünschen Frau Milkowski alles Gute und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr!



WIR GRATULIEREN

Der Bürgermeister der Hansestadt Demmin gratuliert auf diesem Wege allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Lebensfreude

Zum 95. Geburtstag

Frau Dorothea Ott	am 19.11.

Zum 90. Geburtstag

Frau Helga Gisewsky, geb. Pritsch	am 18.11.

Zum 85. Geburtstag

Herrn Dr. Uwe Klinger	am 12.11.
Frau Traudchen Kapps, geb. Kollwitz	am 13.11.
Herrn Norbert Mierzwa	am 17.11.
Herrn Fritz Mayer	am 30.11.

Zum 80. Geburtstag

Frau Gabriele Lück, geb. Maukel	am 05.11.
Frau Renate Müller, geb. Bröderdorf	am 15.11.
Herrn Hans-Jürgen Mischewski	am 26.11.

Zum 75. Geburtstag

Frau Doris Petry, geb. Ritter	am 01.11.
Herrn Lothar Burwitz	am 11.11.
Herrn Manfred August	am 14.11.
Frau Brigitte Folgmann, geb. Reiter	am 17.11.
Herrn Bernd Neubauer	am 20.11.
Herrn Siegfried Beese	am 22.11.
Frau Ingrid Pfennigsdorf, geb. Keding	am 23.11.
Frau Annegret Adam, geb. Pieper	am 27.11.
Herrn Bodo Kratel	am 27.11.
Frau Irmtraud Trost, geb. Maaß	am 29.11.

Zum 70. Geburtstag

Herrn Hans-Joachim Kurzke	am 01.11.
Frau Elke Kehlert, geb. Lenser	am 04.11.
Frau Ilona Haker, geb. Atorf	am 05.11.
Frau Karin Schaffenberg, geb. Aßmus	am 05.11.
Herrn Axel Becker	am 07.11.
Frau Ilona Fechter, geb. Ramm	am 10.11.
Herrn Hans-Peter Meitzner	am 12.11.
Frau Christine Oesterreich, geb. Kiak	am 15.11.
Herrn Hans-Jürgen Marquardt	am 16.11.
Herrn Roland Schaffenberg	am 16.11.
Frau Elke Ehlert, geb. Blömer	am 16.11.
Herrn Bernd Friedrichs	am 17.11.
Herrn Eberhard Rüter	am 17.11.
Herrn Lutz Witt	am 21.11.
Herrn Helmut Lemke	am 24.11.
Frau Karin Hilbert, geb. Henschel	am 28.11.
Herrn Roland Gohde	am 28.11.
Frau Susanne Höft, geb. Haack	am 29.11.



AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN BERICHTET

Gemeinsam erfolgreich – Firmenjubiläen in unserer Hansestadt

Langjähriges Engagement, unternehmerischer Erfolg und die Verbundenheit mit unserer Hansestadt verdienen besondere Anerkennung. In den vergangenen Wochen gab es in Demmin gleich mehrfach Anlass zu gratulieren: Vertreterinnen und Vertreter der Stadtspitze überbrachten den Jubilaren persönlich die Glückwünsche der Hansestadt und würdigten damit ihr langjähriges Wirken. Die Hansestadt Demmin gratuliert allen Jubilaren herzlich zu ihren besonderen Meilensteinen und bedankt sich für ihr langjähriges Engagement. Mit ihrer Arbeit, ihrer Erfahrung und ihrer Verbundenheit zum Standort Demmin leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Vielfalt und Lebendigkeit unserer lokalen Wirtschaft.

30 Jahre HNO-Praxis Dr. Knut Hantschel

Seit drei Jahrzehnten ist die HNO-Praxis von Dr. Knut Hantschel ein fester Bestandteil der medizinischen Versorgung in Demmin. Das 30-jährige Bestehen steht für langjährige Erfahrung, fachliche Kompetenz und eine kontinuierliche Betreuung der Patientinnen und Patienten.



15 Jahre Allianz-Versicherungsagentur Michael Daus



Seit 15 Jahren ist Michael Daus mit seiner Allianz-Versicherungsagentur Ansprechpartner für Fragen rund um Versicherungen und Vorsorge. Dieses Jubiläum steht für langjährige Erfahrung, Vertrauen und die Begleitung seiner Kundinnen und Kunden in unterschiedlichen Lebenssituationen.

35 Jahre Modegeschäft Holtz



Am 07. Oktober konnte Frau Hannelore Holtz das 35-jährige Bestehen ihrer Boutique D+H Moden H. Holtz in der Kirchhofstraße feierlich begehen.
Der Präsident der Stadtvertretung gratulierte im Namen der Stadtvertretung und dankte für das jahrzehntelange Engagement vor Ort.
Zusammen mit zahlreichen Kunden/innen sowie Besuchern wurde das Firmenjubiläum bei Kaffee und Kuchen in und vor dem Modegeschäft gefeiert. Höhepunkt dieser Jubiläumsfeier war eine Modenschau aus ihrem aktuellen Sortiment.
Frau Holtz bedankte sich bei all ihren treuen Kunden und Kundinnen für die langjährige Unterstützung.
Wir wünschen Frau Holtz, dass sie noch recht lange ihre Kundschaft mit viel Freude beraten und zufriedenstellen kann.

Artikel und Foto: Eckhardt Tabbert

20 Jahre Friseursalon Haarzeit



Der Friseursalon Haarzeit von Frau Schellack blickt auf 20 erfolgreiche Jahre zurück. Mit seinem Friseurhandwerk bereichert der Salon seit zwei Jahrzehnten das Angebot in unserer Hansestadt und ist für seine Kundinnen und Kunden eine feste Anlaufstelle.

AUS DEM WIRTSCHAFTSLEBEN BERICHTET

20 Jahre SchnaKuPeng – Jörg Schnabel

Auch Jörg Schnabel feierte mit seinem Fachhandel für Feuerwerksartikel unter dem Namen SchnaKuPeng das 20-jährige Geschäftsjubiläum. Seit zwei Jahrzehnten ist das Unternehmen Teil der Demminer Geschäftswelt und trägt zur Vielfalt des örtlichen Handels bei.



Peene Werkstätten GmbH stellt neuen Leitsatz vor

UNSERDEINS GEMEINSAM EINS

„UNSERDEINS – GEMEINSAM EINS“ bringt gemeinsame Werte auf den Punkt

Die Peene Werkstätten GmbH hat sich in den vergangenen Monaten intensiv mit der Weiterentwicklung ihres Leitbildes beschäftigt. Ziel ist es, gemeinsam herauszuarbeiten, welche Werte das tägliche Miteinander prägen, wofür die Peene Werkstätten stehen und was die Menschen in den unterschiedlichen Arbeits-, Bildungs- und Wohnbereichen miteinander verbindet.

Im Rahmen dieses Prozesses entstand ein neuer Leitsatz, der diese Gedanken in wenigen Worten zusammenfasst:

„UNSERDEINS – GEMEINSAM EINS.“

Beim diesjährigen Sommerfest wurde der neue Leitsatz erstmals vorgestellt.

Im Mittelpunkt der Leitbildentwicklung stehen die Werte, die das tägliche Miteinander in den Peene Werkstätten prägen. Dazu gehören füreinander da sein, Vertrauen schenken, Vielfalt leben, Wertschätzung, unterschiedliche Perspektiven einnehmen, miteinander arbeiten, Freude teilen, Verantwortung übernehmen und Erfolge ermöglichen.

Auf diesem Weg wird die Peene Werkstätten GmbH von Michael Flegel von den Navigatoren begleitet. Gemeinsam wurden in verschiedenen Workshops Gedanken, Erfahrungen und unterschiedliche Perspektiven zusammengetragen und die Werte herausgearbeitet, die das Miteinander prägen und sich zukünftig in der Zusammenarbeit wiederfinden.

Auf Grundlage der Ergebnisse unserer Workshops entwickelte die Agentur 13° den Leitsatz „UNSERDEINS – GEMEINSAM EINS“ und gab den gemeinsamen Gedanken und Werten ihre kreative und gestalterische Form.

UNSERDEINS steht für das, was die Peene Werkstätten GmbH verbindet: Gemeinschaft, Zusammenhalt, Vielfalt und dafür, gemeinsam etwas zu bewegen.

Ein weiterer zentraler Gedanke des Leitbildes lautet:

„Wir bauen Brücken, um Grenzen zu überwinden.“

Gemeint sind Brücken zwischen Menschen und Generationen, zwischen unterschiedlichen Lebenswelten sowie von Bildung und Arbeit bis hin zum Wohnen. Das Leitbild soll dabei nicht nur aus Worten bestehen, sondern Orientierung für das tägliche Miteinander geben und auch zukünftig gemeinsam mit Leben gefüllt werden.

Mit Herz und Verstand im Dreistromland.

UNSERDEINS – GEMEINSAM EINS.

Die Peene Werkstätten GmbH

KIRCHEN

Evangelische Gemeinschaft Demmin



Markus Ulbrich, Tel. 039 98-431 812
Wollweberstraße 4 B, Infos: www.eg-demmin.de

Gottesdienste

Sonntag, 1. November
17.00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 8. November
17.00 Uhr Gottesdienst „Open Doors“ im Dienst für verfolgte Christen weltweit
Sonntag, 15. November
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 22. November
17.00 Uhr Gottesdienst

Gespräch mit der Bibel: Dienstags, 16.00 Uhr

Treffpunkt Jugend: Samstag, 7. November 17.00 Uhr:

Männer-Abend:
Donnerstag, 12. November 18.00 Uhr mit Abendessen

Kreatives Frauenfrühstück:
Donnerstag, 26. November
9.00 Uhr Kreatives Frauenfrühstück „Dein unerwartetes Erbe?!“ mit Sabine Mittrowann, Sassnitz; kreativ: Engel-Windlicht

St.-Bartholomaei-Kirche Demmin und St.-Nikolai-Kirche Wotenick

Gottesdienste

31.10.	17:00 Uhr	musikalische Andacht zum Reformationstag
01.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Taufkapelle, Lektorin Anke Leu-Jahnke
08.11.	10:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst in der Taufkapelle, Pastor Krasemann
15.11.	9:00 Uhr	Andacht auf dem Friedhof
	10:00 Uhr	Gottesdienst in der Taufkapelle, Pröpstin Kühl
18.11.	18:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus (Sexagon), Gemeindepädagoge Schulz und Pastor Krasemann
22.11.	10:00 Uhr	Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen, Abendmahl und Kantorei in der Kirche, Pastorin Voll

Taizegebet in Deven
Volkstrauertag 15.11. 18:00 Uhr

Gottesdienst in Wotenick

22.11.	14:00 Uhr	Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen

Gottesdienst in Pensin

22.11.	15:00 Uhr	Ewigkeitssonntag, Gottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen

Gemeindekreise im Elsa – Brändström - Haus

09.11.	14:30 Uhr	Großmütterkreis
11.11.	15:00 Uhr	Mittwochskreis
20.11.	19:00 Uhr	Freitagskreis

Gemeindekreise in Siedenbrünzow
10.11. 14:00 Uhr

Andacht Sozialstation, Baustr.
04.11. 9:30 Uhr

Andacht im Gertraudenstift
18.11. 10:00 Uhr

Andacht AWO Haus der Vielfalt, Goethestr.
12.11. 9:30 Uhr

Andacht AWO, Beethovenstr.
12.11. 10:20 Uhr

Andacht Wohnpark zur alten Schule, Saarstr.
18.11. 14:00 Uhr

Musikalische Andacht zum Tag der Deutschen Einheit in St. Bartholomaei

Am 3. Oktober 2026 fand in der St. Bartholomaei-Kirche eine musikalische Andacht anlässlich des Tages der Deutschen Einheit statt. 36 Jahre nach der Wiedervereinigung bot die Veranstaltung einen würdevollen Rahmen, um an die Ereignisse des Herbstes 1989 zu erinnern und über die Bedeutung von Freiheit, Demokratie und gesellschaftlichem Zusammenhalt nachzudenken.

Die Andacht wurde von Pastorin Uta Voll gehalten und musikalisch von Christina Meißner am Cello sowie Reinhard Seeliger an der Orgel gestaltet. In seiner Ansprache erinnerte Bürgermeister Thomas Witkowski an den Mut der Menschen, die 1989 friedlich für Freiheit und Veränderung eintraten. Zugleich betonte er die Verantwortung jedes Einzelnen für ein demokratisches und respektvolles Miteinander. Mit dem Gedanken „Demmin ist mehr“ richtete der Bürgermeister den Blick auch auf die eigene Stadt und die Menschen, die sich für ihre Gemeinschaft engagieren. Die musikalische Andacht verband damit das Erinnern an die Vergangenheit mit einem zuversichtlichen Blick auf die Zukunft.



Katholische Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin Demmin

Gottesdienste und Andachten in der Kirche:

Hl. Messe
am Sonntag (10:30 Uhr)

01.11.2026	10:30	Allerheiligen,
08.11.2026	10:30	Hl. Messe
15.11.2026	10:30	Hl. Messe
22.11.2026	10:30	Hl. Messe
29.11.2026 (1. Advent)	10:30	Hl. Messe

Hl. Messe am Freitag (9:00 Uhr)

06.11.2026	anschließend Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
13.11.2026	anschließend Kaffeerunde
20.11.2026	anschließend Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
27.11.2026	anschließend Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung

Friedensgebet: Donnerstag, 1 9.11.2026

Gräbersegnung zu Allerheiligen

Friedhof Demmin: 01.11.2026, 15:00 Uhr

Weitere Veranstaltungen (im Gemeindehaus):

Gemeindefrühstück: 13.11.2026, 9:30 Uhr

Begleitete **Online-Wahlen** des Gemeinde-/Pfarreirat bzw. des Kirchenvorstands: 13.11. ab 9:30 Uhr; 15.11 ab 11:30 Uhr

Gott suchen?! – Glaubenskurs für Erwachsene am Freitagabend 06.11; 13.11; 20.11, 27.11, 04.12, 11.12, Beginn jeweils um 18:00 Uhr

Kinderstunde mit Elternrunde – Spielmöglichkeit für Kinder, Familienandacht und Kaffeerunde der Eltern: Freitag, 13.11.2026, 16:00 Uhr

Ehrenamtsdankeschön am Sonntag, 22.11.202



Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Wollweberstraße 4b, Demmin
Kontaktmöglichkeiten:

Gemeindeleiter: 0172-3857449
Pastor: 0176-45817303

Der **Gottesdienst** findet von 10.00 bis 13.00 Uhr mit Liedern, Gebeten, einer Gesprächszeit im Gottesdienst über biblische Themen und ihren Alltagsbezug, einer Pause sowie einer Predigt statt. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, noch zusammen zum Essen zu bleiben und die Zeit für Fragen und Gespräche zu nutzen.
Das Hauptthema des Bibelgesprächs 4. Quartal;
Die Gabe der Prophetie

Gottesdienste:

Samstag, 31. Oktober 2026
10.00 Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und gemeinsames Bibelgespräch **Thema:** Offenbarung und Inspiration
11.45 Predigt
13.00 Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 07. November 2026
10.00 Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und gemeinsames Bibelgespräch **Thema:** Prophetische Schriften
11.45 Predigt
13.00 Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 14. November 2026
10.00 Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und gemeinsames Bibelgespräch **Thema:** Hört her!
11.45 Predigt
13.00 Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 21. November 2026
10.00 Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und gemeinsames Bibelgespräch **Thema:** Auslegung prophetischer Schriften
11.45 Predigt
13.00 Gemeinsames Mittagessen

Samstag, 28. November 2026
10.00 Begrüßung, Erfahrungen, Gebete und gemeinsames Bibelgespräch **Thema:** Propheten prüfen
11.45 Predigt
13.00 Gemeinsames Mittagessen

Veranstaltungen:

Offenbarungs-Seminar:
Was sagt uns die biblische Offenbarung für unsere Zeit?
Samstag, 28. November 2026 – Beginn 14.30 Uhr mit T. Bratke
Thema: Die siebte Posaune

Gesundheitsvorträge:
Gesund……. aber wie?
Samstag, 21. November 2026 – Beginn 14.30 Uhr mit S. Dust
Thema: Artemesia – Das grüne Kraut, wofür ist es hilfreich

Vortragsreihe 06.11. - 08.11.2026 mit Fritz Dengel
„Was passiert mit dieser Welt?“
Schlägt uns jetzt die letzte Stunde?
Die Geschehnisse unserer Zeit entschlüsselt in der Bibel

Freitag, 06. November 2026, 19.00 Uhr	Mann, bist du gerettet?
Samstag, 07. November 2026, 11.30 Uhr	Es wird ernst
Samstag, 07. November 2026, 15.00 Uhr	Der stille Vormarsch der finsteren Mächte
Sonntag, 08. November 2026, 10.30 Uhr	Die letzte große Prophezeiung

Eintritt frei
Die Vorträge finden statt in Demmin, Am Markt 4 (Altes Rathaus). Nach dem Vortrag am Samstagvormittag gibt es ein gemeinsames kostenloses Mittagessen.

Demminer Schulgeschichte e.V. zu Besuch in der Katholischen Kirche

Wussten Sie eigentlich, dass es in Demmin auch eine Katholische Schule gab?
In einer protestantisch geprägten Stadt wie Demmin hätte man damit wohl nicht unbedingt gerechnet.
Unser Vereinsvorsitzender Frank Häberer stellte am 9. Oktober in der Frühstücksrunde der katholischen Kirchengemeinde Maria Rosenkranzkönigin unseren Verein vor und übergab bei dieser Gelegenheit ein Klassenfoto der „Katholischen Privatschule“ aus dem Jahr 1932 und berufliche Unterlagen des Lehrers für das Kirchenarchiv. Über 40 Kinder und Jugendliche sind zusammen mit ihrem Lehrer Karl Hansel auf dem Foto zu sehen. Ein Gemeindemitglied erkannte 2 Schülerinnen auf dem Foto. Herr Hansel war von 1923 bis 1933 alleiniger Lehrer und Organist an dieser Schule und hat von 1945 bis 1949 als Lehrer an der Vorwerker Volksschule gearbeitet.
Anschließend unterhielt Herr Häberer die Anwesenden mit plattdeutschen Läuschen und Rimels, in denen es oft auch um den Schulalltag ging.
Ein herzlicher Dank gilt der Kirchengemeinde für die freundliche Einladung.
Durch die Forschungsarbeit des Vereins konnte die Katholische Privatschule als weitere Einrichtung in unsere vielfältige Demminer Schullandschaft aufgenommen werden.
Bei dem Klassenfoto sind wir wieder auf die Mithilfe unserer Leser angewiesen. Vielleicht erkennen Sie Personen darauf? Wir freuen uns auch auf Fotos, Dokumente und Erinnerungen aus Ihrer Demminer Schulzeit.
Kontakt: Telefon: 0152 37 086 222, E-Mail: kontakt@demminer-schulgeschichte.de

Anke Lange
Archiv



Reihe 2 (Mitte): Lehrer Karl Hansel; Reihe 2 (2. v. re.): Margarete Piotrowski; Reihe 3 (2. v. re.): Helene Piotrowski
Foto: Vereinsarchiv (KI-restauriert)

Sie suchen einen Garten? Wir haben ihn!

Kleingartenverein e.V. "HOFFNUNG" Demmin

Werden Sie Mitglied im Gartenverein.
Kleingarten in der Gartenanlage „Hoffnung e.V.“ zwischen Quitzerower Weg und Karl-Liebknecht-Straße zu verpachten.
Der Garten befindet sich in einer ruhig gelegenen Gartenanlage mit 96 Gärten in Demmin.
Wasser und Strom sind vorhanden. Auf dem Grundstück befindet sich eine massive bzw. Holzlaube.
Der Garten hat ab 200 Quadratmeter Fläche.
Kosten belaufen sich wie bei anderen Anlagen und setzen sich aus Kaution, Beitrag, Rücklagen und Verbrauch von Wasser und Strom zusammen.
Bei weiteren Fragen geben wir gern Auskunft unter der **Telefonnummer 017695714063** oder unter der **Mail KG-Hoffnung@web.de**.





Angelverein Demmin West e. V.

Einladung zum Skat

Der Anglerverein Demmin West e.V. lädt zum diesjährigen Preisskat am Sa., 31.10.2026 in den Räumen des Seglervereins, Fritz-Reuter Straße, ein.

Sachpreise: Angelzubehör, Geflügel
Einlass: 13.30 Uhr
Beginn: 14.00 Uhr
Einsatz: Vereinsmitglieder 10,- €
Gäste 15,- € (maximal 10 Gäste)

Fragen/Infos unter 0178 1684602

Hanse-Bibliothek Demmin e. V.



KI generiert

Pflege Stützpunkte Mecklenburgische Seenplatte

Pflege- und Sozialberatung im Pflegestützpunkt Demmin

Im Pflegestützpunkt Demmin werden Ratsuchende seit nunmehr 13 Jahren rund um die Themen Pflege und mögliche Sozialleistungen kostenlos, neutral sowie fachgerecht beraten und informiert.
Die Pflegestützpunkte in Mecklenburg-Vorpommern sind eine Trägergemeinschaft aus gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen sowie den Landkreisen und kreisfreien Städten. Sie haben sich als einer der ersten Anlaufstellen für pflege- und hilfebedürftige Menschen, als Servicepunkt für ehrenamtliche Nachbarschaftshelfer/innen und als wertvoller Netzwerkpartner etabliert.
Wir sind ein Team aus einer Pflegeberaterin und einer Sozialberaterin und zeigen den Ratsuchenden vielfältige Unterstützungsmöglichkeiten auf. Wir helfen bei Antragstellungen bspw. auf Pflegeleistungen, Schwerbehinderung, Landesblindengeld sowie Sozialhilfeanträge insbesondere der Beantragung von Hilfe zur Pflege. Ebenso bieten wir Beratungen zum Thema Vorsorge an, vermitteln individuelle Hilfen oder stellen Kontakte her. Bei Bedarf erfolgt die Beratung auch in der Häuslichkeit.
Im Rahmen unserer Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit bieten wir bspw. auch Vorträge oder Standbetreuungen auf Veranstaltungen an, auf denen wir unser Beratungsangebot vorstellen.
Kontaktieren Sie uns gern. Wir freuen uns auf Sie!
Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Webseite: www.pflegestuetzpunktemv.de

Öffnungszeiten

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag, Termine nach Vereinbarung, sowie auf Wunsch auch in der Häuslichkeit.

Anschrift

Pflegestützpunkt Demmin, Adolf-Pompe-Str. 23, 17109 Demmin

Ansprechpartner in Demmin

Pflegeberaterin: Frau Juliane Thimian
Telefon: 0395 570874751
Sozialberaterin: Frau Elisa Lemke
Telefon: 0395 570874750

Hospizgruppe Demmin e. V.

Informationsabend zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

„Wer entscheidet für mich, wenn ich es nicht mehr kann?“
Aus unserer täglichen Begleitungsarbeit wissen wir, wie entlastend rechtzeitig erstellte Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen sein können. Wir erleben immer wieder Situationen, in denen Angehörige nicht wissen, was sich der erkrankte Mensch gewünscht hätte. Vorsorge schafft Klarheit, gibt Orientierung und kann Familien in schwierigen Zeiten unterstützen.
Rechtzeitig getroffene Vorsorgeregelungen helfen dabei, den eigenen Willen festzuhalten und nahestehende Menschen zu entlasten. Mit einer Vorsorgevollmacht können Sie einer vertrauten Person das Recht geben, in Ihrem Sinne zu handeln, wenn Sie selbst dazu nicht mehr in der Lage sind. Eine Patientenverfügung wiederum hält fest, welche medizinischen Maßnahmen Sie wünschen oder ablehnen, falls Sie Ihren Willen nicht mehr äußern können.
Auch wenn die Unterschiede zwischen beiden Dokumenten grundsätzlich bekannt sind, bestehen bei vielen Menschen dennoch Unsicherheiten.
Um Fragen zu beantworten und Unsicherheiten abzubauen, laden wir Sie herzlich zu unserem Informationsabend am 4. November 2026 um 17:00 Uhr in den KulturKonsum Loitz ein.

Ambulanter Hospizdienst Demmin



Ambulanter Hospizdienst
Ansprechpartner: Anika Behrendt, Hospizdienste im Demminer Umland gGmbH, Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin, Handy: 01514 0106508, E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de

Hospizgruppe Demmin e.V. *„Leben bis zuletzt“* Förderverein
Ansprechpartner: Jens Biederstädt, Hospizgruppe Demmin e.V.
Adolf-Pompe-Str. 25, 17109 Demmin, Telefon: 03998 201040
E-Mail: info.hospizdienste-demmin@twsd.de





Peenechor Demmin e. V.

Der Peenechor Demmin lädt zu seinen Weihnachtskonzerten „Wünsche zur Weihnachtszeit“ ein

Weihnachten ist eine Zeit voller besonderer Momente – eine Zeit, in der wir zur Ruhe kommen, Erinnerungen wach werden und Musik eine ganz besondere Wirkung entfaltet. Der Peenechor Demmin unter der Leitung von Lea Börs möchte diese besondere Zeit gemeinsam mit seinem Publikum musikalisch beginnen und lädt herzlich zu seinen diesjährigen Weihnachtskonzerten unter dem Titel „Wünsche zur Weihnachtszeit“ ein.

Mit festlicher Chormusik, vertrauten Weihnachtsliedern und stimmungsvollen Klängen möchte der Peenechor seine Zuhörerinnen und Zuhörer auf die Weihnachtszeit einstimmen und einen Abend voller Besinnlichkeit, Freude und Vorfreude auf das Weihnachtsfest gestalten. Die Konzerte finden am 4. Dezember 2026 in der Aula des Goethegymnasiums Demmin sowie am 18. Dezember 2026 in der katholischen Kirche „Maria Rosenkranzkönigin“ in Demmin statt. Der Einlass beginnt jeweils um 17:30 Uhr, Konzertbeginn ist um 18:30 Uhr. Karten zum Preis von 10 Euro sind in der Stadtinformation Demmin erhältlich. Mögliche Restkarten gibt es an der Abendkasse.

SCAN ME

SCAN HERE

KI generiert

Lassen Sie sich von den Stimmen des Peenechores mitnehmen in eine besondere Zeit des Jahres und genießen Sie gemeinsam mit uns einen musikalischen Abend voller weihnachtlicher Vorfreude. Wir freuen uns auf Sie!



KI generiert

Senioren-Ortsgruppe-Demmin

Seniorengruppe der Volkssolidarität Demmin

Zur Beratung der OG-Vorstände am 29.09.2026 waren drei Vertreter des Vorstandes unserer Seniorengruppe eingeladen.

Die Geschäftsführerin der Volkssolidarität Nordost Kerstin Winkler, stellte sich vor und informierte über die aktuelle Situation unseres Vereins Al.De.Ma. (Altentreptow - Demmin und Malchin) sowie anstehende Veränderungen. Auf der Delegiertenversammlung am 19.11.2026 wird entschieden, ob wir zukünftig zur Volkssolidarität Nordost e.V. gehören werden.

Dies würde zahlreiche positive Veränderungen mit sich bringen. Wer die Möglichkeit hat, kann sich vorab gern im Internet über den Verein informieren.

Weitere Details dazu teilen wir Ihnen gern auf unserer Weihnachtsfeier mit.
Zu dieser Weihnachtsfeier möchten wir herzlich einladen:

Freuen Sie sich auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen bei dem wir uns in geselliger Runde austauschen und auch gern das Tanzbein schwingen können. Für Unterhaltung und weihnachtliche Stimmung sorgt die „Schlagerikone Frank“.





KI generiert

Erinnern möchten wir an die Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Rostock.

Anmeldungen sind weiterhin möglich.

Unsere Termine für November:

Rommé- und Skattreff	12.11.2026 26.11.2026	**10 Uhr** Gartenstraße 2, Pizzeria Hot & Spice
Sport	03.11.2026 10.11.2026 17.11.2026 24.11.2026	**14 Uhr** Sporthalle der Zilleschule
Kegeln	04.11.2026 18.11.2025	**13 Uhr** Tannenrestaurent
Kaffeetreff	17.11.2026	**14.30 Uhr** Café Kruse
Handytreff	17.11.2026	**10 Uhr** Impuls-Büro der Hansestadt Demmin Treptower Straße 28
Kino	27.11.2026	**14:30 Uhr** „Die Legende von Paul und Paula“ Wie immer mit Kaffee und Kuchen

Anfragen, Hinweise und Anregungen gern unter 01726315440 (Christine Schubbe).

Euer Vorstand

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

Besuch des Betriebsstofflagers in Utzedel

Mitglieder des VOLKSBUNDES Deutsche Kriegsgräberfürsorge und der Reservistenkameradschaft Demmin-Peeneufer besuchten am 14. Oktober 2026 das Betriebsstofflager Utzedel. Seit vielen Jahren begleiten Bundeswehrangehörige aus der Kaserne Demminer Land die Sammlungen des VOLKSBUNDES in der Hansestadt Demmin. So werden auch am 3. November 2026 die Demminer gebeten, die friedenstiftende Arbeit des VOLKSBUNDES mit einer Spende in die Sammelbüchse zu unterstützen.

Als Zeichen der guten Zusammenarbeit wurde ein Besuch des Betriebsstofflagers vereinbart. Der Leiter berichtete zu Beginn über den Aufbau der Liegenschaft. Im Anschluss wurden die einzelnen Objekte vorgestellt. Es gab viele Fragen von den Gästen, welche ausführlich beantwortet wurden. Der Leiter informierte weiterhin über geplante kurz- und langfristige Vorhaben.

Danach besuchten die Vertreter des Volksbundes und des Reservistenverbandes die Objekt-Feuerwehr. Der Gerätebestand der Wehr hat seit ihrer Gründung einen erheblichen Aufbau erfahren. Die Zusammenarbeit zwischen den Wehren in Utzedel und Demmin besteht nach wie vor und wurde ausgebaut. Gemeinsame Einsätze bestätigen die gute Zusammenarbeit. Zum Schluss bedankten sich die Gäste beim Leiter des Lagers für diese umfangreiche Führung.



Wat up Platt

Von Walter Häberer nach Albert Einstein

De Welt is väl tau gefährlich, üm dorin tau läben.
Nich wägen de Minschen de wat Böses daun,
ne wegen de Minschen, de dornäben stahn
un sei måken laten

Walter Häberer







Osteoporose erkennen und richtig behandeln

Kreiskrankenhaus Demmin

Einladung zu einem Expertenvortrag im Kreiskrankenhaus Demmin mit Prof. Hans-Christof Schober am 28. Oktober

Osteoporose gehört zu den häufigsten chronischen Erkrankungen in Deutschland. Besonders ältere Menschen sind betroffen. Auf Initiative der Klinik für Chirurgie lädt das Kreiskrankenhaus Demmin am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026, um 17 Uhr zu einem öffentlichen Vortrag unter dem Titel „Pragmatische Therapie der Osteoporose" ein. Referent ist Prof. Hans-Christof Schober, ausgewiesener Experte für Knochenerkrankungen und langjähriger ehemaliger Ärztlicher Direktor und Chefarzt am Klinikum Südstadt Rostock. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.



Prof. Hans-Christof Schober
Foto: Danny Gohlke

Osteoporose, umgangssprachlich auch Knochenschwund genannt, ist eine Erkrankung, bei der die Knochen zunehmend an Stabilität verlieren und dadurch leichter brechen können. Besonders häufig betroffen sind Frauen nach

den Wechseljahren, aber auch Männer können erkranken. Schätzungen zufolge leben in Deutschland mehrere Millionen Menschen mit Osteoporose. Angesichts der alternden Bevölkerung gewinnt die Erkrankung weiter an Bedeutung. Typische Folgen sind Knochenbrüche an Wirbelsäule, Hüfte oder Handgelenk, die gerade im höheren Lebensalter die Selbstständigkeit erheblich einschränken können.
In seinem Vortrag erläutert Prof. Hans-Christof Schober verständlich, wie Osteoporose frühzeitig erkannt und wirksam behandelt werden kann. Dabei geht es insbesondere um alltagstaugliche Empfehlungen zur Diagnostik, Vorbeugung und Therapie. Der erfahrene Osteologe beschäftigt sich seit vielen Jahren wissenschaftlich und klinisch mit der Erkrankung und wirkt an der Entwicklung medizinischer Behandlungsleitlinien mit. Die Veranstaltung ist inhaltlich auf medizinisches Fachpersonal ausgerichtet, steht jedoch ausdrücklich auch interessierten Bürgerinnen und Bürgern offen. Im Anschluss besteht Gelegenheit für Fragen und gemeinsamen Austausch.
Für das Kreiskrankenhaus Demmin hat das Thema aufgrund seines geriatrischen Schwerpunktes eine besondere Bedeutung. Eine frühzeitige Diagnose und gezielte Behandlung können helfen, Knochenbrüche zu vermeiden und die Lebensqualität insbesondere älterer Patientinnen und Patienten zu erhalten.

Veranstaltung auf einen Blick

Thema:	„Pragmatische Therapie der Osteoporose“
Referent:	Prof. Hans-Christof Schober
Termin:	Mittwoch, 28. Oktober 2026, 17 Uhr
Ort:	Großer Konferenzraum, Kreiskrankenhaus Demmin, Wollweberstraße 21, 17109 Demmin

Aus der Sitzung der Stadtvertretung vom 07.10.2026 wird berichtet

- öffentliche Sitzung -
Nachstehende Beschlussvorlagen wurden von der Stadtvertretung beraten und entschieden:

Wahl der 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin
Die Stadtvertretung wählt einstimmig auf Grundlage des § 40 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) Frau Madlen Fischer zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters der Hansestadt Demmin. Frau Madlen Fischer wird für die Funktion als 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters ab 07.10.2026 in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin berufen.

Die Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern regelt im § 40 (3), dass die Gemeindevertretung in hauptamtlich verwalteten Gemeinden für die Dauer ihrer Wahlperiode die Stellvertreter des Bürgermeisters aus dem Kreis der ihm unmittelbar nachgeordneten leitenden Bediensteten wählt. Die Stellvertreter sind für die Dauer ihrer Amtszeit in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamtin/Ehrenbeamter zu berufen. Die Wahl wurde aufgrund der zum 30.09.2026 wirksam werdenden Versetzung in den Ruhestand des bisherigen 2. Stellvertreters des Bürgermeisters, Herrn Jörg Küthe, erforderlich.

Beschluss über die Mitgliedschaft in der „Union der Baltischen Städte (UBC)“
Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschließt einstimmig den Beitritt der Stadt in die Union der Baltischen Städte (UBC).
Die Union der Baltischen Städte (UBC) bietet als traditionsreiches kommunales Netzwerk der Städte im Ostseeraum Möglichkeiten zur interkommunalen Zusammenarbeit, zum Austausch von Erfahrungen und Wissen sowie zur Stärkung der europäischen Vernetzung. Darüber hinaus unterstützt die UBC ihre Mitgliedsstädte bei der Entwicklung EU-kofinanzierter Projekte und ermöglicht die Vernetzung mit EU-Institutionen und europäischen Strukturen. Für die Hansestadt Demmin eröffnet eine Mitgliedschaft insbesondere den Zugang zu internationalen Kontakten im Ostseeraum und damit zu neuen Möglichkeiten des kommunalen Erfahrungs- und Wissenstransfers. Daraus können Impulse für die Bereiche Stadtentwicklung, Tourismus, Digitalisierung und Kultur entstehen. Darüber hinaus bietet das Netzwerk Möglichkeiten zur Anbahnung von EU-Projekten und Fördermöglichkeiten, zur Bewerbung eigener Projekte und Veranstaltungen sowie zur Beratung durch die „UBC-Antenne“ in Brüssel. Die Mitgliedschaft kann damit auch zur Stärkung der internationalen Sichtbarkeit und des Images der Hansestadt Demmin beitragen.

Vertreter der Hansestadt Demmin in den Wasser- und Bodenverbänden „Trebel“, „Untere Tollense/Mittlere Peene“ sowie im Zweckverband „Peenetal Landschaft“
Nachstehender Beschluss erging einstimmig:
Vertreter der Hansestadt Demmin in der Mitgliederversammlung der Wasser- und Bodenverbände „Trebel“, Untere Tollense/Mittlere Peene“ sowie im Zweckverband „Peenetal-Landschaft“ für das Stadtgebiet ist ab 08. Oktober 2026 Amtsleiterin Frau Madlen Fischer.
Die Hansestadt Demmin ist eine hochwassergefährdete Region. Dadurch hat eine fachgerechte Entwässerung des Stadtgebietes, um Katastrophen von der Bevölkerung abzuwenden, eine hohe Bedeutung. Einmal jährlich findet jeweils eine Gewässerschau für Fließgewässer II. Ordnung und jeweils eine Mitgliederversammlung statt. Die Mitgliederversammlung des Zweckverbandes „Peenetal-Landschaft“ tagt etwa zweimal jährlich und verwaltet in erster Linie Naturschutzflächen im Peenetal. Auch bisher wurde die Hansestadt Demmin in den Verbänden durch den Amtsleiter des Schul- und Ordnungsamtes vertreten.

Konzept zum weiteren Umgang mit dem Museumsbestand und Gründung eines Trägervereins
Die Stadtvertretung der Hansestadt Demmin beschließt einstimmig das vorgelegte Konzept zum weiteren Umgang mit dem Museumsbestand und die damit empfohlene Gründung eines Trägervereins.
Mit Datum vom 01.08.2022 wurde zwischen dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und der Hansestadt Demmin die Übernahme des Fundus des ehemaligen Kreisheimatmuseums des Landkreises Demmin vereinbart. Dieser sieht als Ziel vor, den Bestand langfristig zu erhalten und wieder in kommunalen Räumlichkeiten für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Der Bestand wird gegenwärtig durch den Demminer Heimatverein e.V. ehrenamtlich betreut. Für die Gründung eines Museums muss es jedoch einen eigenen Träger (Zweckbetrieb) geben. Aufgrund der Haushaltssituation kann dies nicht die Stadt sein, da die Finanzmittelausstattung dafür nicht ausreicht (zusätzliche Personalstellen, Anschaffungskosten für Vitrinen, etc.). Auch besteht für einen gemeinnützigen Trägerverein mit Zweckbetrieb Museum die bessere Möglichkeit, geeignete finanzielle Mittel durch Förderung oder weitere Sponsoren für den Betrieb des Museums zu akquirieren. Nach der Vereinsgründung wird ein Vertrag mit dem Trägerverein erarbeitet, welcher den Umgang mit dem Bestand und Betrieb des Museums regelt.

Genehmigung überplanmäßige Ausgabe Gehweg Frauenstraße (B 110)
Für die grundhafte Erneuerung eines ca. 50 m langen Abschnitts des Gehweges Frauenstraße auf Höhe der Fritz–Reuter–Schule wird eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 99.000,00 € einstimmig genehmigt. Deckungsmittel sind durch eine nicht geplante Kostenbeteiligung des Straßenbauamtes Neustrelitz (SBA) in Höhe von 132.000,00 € vorhanden.
Die dringend erforderliche Maßnahme wurde mit geschätzten Herstellungskosten von 158.000,00 € durch die Stadtvertretung in den Haushaltsplan 2026 aufgenommen. Mit Vorlage des Baugrundgutachtens im Juni dieses Jahres konnte erst der tatsächliche Aufwand für die Baumaßnahme festgestellt werden. Bis 3,10 m unter Oberkante Gelände wurden locker gelagerte Auffüllungen sowie wasserstauende lehmige Sandschichten festgestellt, die als ursächlich für die Verformungen und Absackungen in dem böschungsseitigen Gehweg der Frauenstraße angesehen wurden. Um die Böschung langfristig zu sichern, ist das Einbringen von Winkelstützen erforderlich, das SBA hat der technischen Lösung bereits grundsätzlich zugestimmt. Inclusive der Baunebenkosten und Sicherungsmaßnahmen belaufen sich die Herstellungskosten auf 257.000,00 €. Die Kostenteilungen bei derartigen Baumaßnahmen richten sich nach den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien für die rechtliche Behandlung von Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen. Aus der Kostenberechnung ergibt sich ein Anteil des SBA in Höhe von 132.000,00 €. Diese Beteiligung konnte im Rahmen der Haushaltsaufstellung nicht eingestellt werden, da erst mit dem Baugrundgutachten die konkrete Beteiligungsverpflichtung nachgewiesen werden konnte. Voraussetzung für die weitere Planung und die entsprechende Vereinbarung mit dem SBA ist die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe.

Beitrittsbeschluss zur Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“
Nachstehender Beschluss erging mit 14 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen:
Der Maßgabe aus dem Genehmigungsbescheid des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte vom 07.08.2026 wird wie folgt beigetreten:

1. Gemäß § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen.
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“, bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie der Begründung, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahmen ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
3. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin-Vorwerk, östlich der Landesstraße L 27 bzw. südlich der Landesstraße L 271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 1, 2, 11, 12, 13, sowie Teilflächen der Flurstücke 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Begründung wird als Satzung beschlossen.
4. Die Begründung mit Stand vom 11.02.2026 inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt.
5. Die Erfüllung der Maßgabe aus dem Genehmigungsbescheid des Landkreis Mecklenburgische Seenplatte (LK MSE) vom 07.08.2026 ist zur Bestätigung dem LK MSE als höhere Verwaltungsbehörde vorzulegen. Nach Bestätigung der Maßgabenerfüllung ist die Genehmigung der Satzung über den vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ gem. § 10 III BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 im Internet unter https://bplan.geodaten-mv.de des Bau- und Planungsportal M-V eingestellt und damit zugänglich ist.
6. Bei diesem Beschluss wurden die Mitwirkungsverbote gem. § 24 I der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern beachtet.

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hat die von der Stadtvertretung der Hansestadt Demmin am 18.03.2026 beschlossene Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ der Hansestadt Demmin mit der Maßgabe genehmigt, dass der Abwägungs- und Satzungsbeschluss zu wiederholen ist. Begründet wurde dieses damit, dass die Erfüllung der Maßgaben aus dem mit Schreiben vom 02.07.2024 erteilten Zielabweichungsbescheid für die Aufstellung der Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ erst nach Satzungsbeschluss am 04.06.2026 durch das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg – Vorpommern bestätigt wurde. Die Erfüllung der Maßgabe 1.1. aus dem Zielabweichungsbescheid muss gem. § 1 (7) BauGB in der Abwägung und der Begründung enthalten sein. Im Ergebnis muss daher der Satzungsbeschluss wiederholt werden. Auf Grund des Hinweises des Landkreises wurden unter Ziffer 6 Aussagen zum Mitwirkungsverbot gem. § 24 KV M-V aufgenommen. Gegenüber dem Beschluss vom 18.03.2026 wurde zudem Ziffer 5 des Beschlusses verändert, da eine Veröffentlichung im Internet über das kostenpflichtige Portal B Planservices nach Kündigung durch die Hansestadt Demmin nicht mehr erfolgt. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 25 „Solarpark Vorwerk Nord“ ist gem. § 10 III BauGB ortüblich bekannt zu machen und tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Beitrittsbeschluss zur Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“
Nachstehender Beschluss wurde mit mit 14 Ja-Stimmen und 9 Nein-Stimmen gefasst:
Der Maßgabe aus dem Genehmigungsbescheid des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte (LK MSE) vom 08.09.2026 wird wie folgt beigetreten:

1. Gem. § 1 VII Baugesetzbuch (BauGB) sind bei der Aufstellung von Bauleitplänen die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Die im Rahmen der Beteiligung der Behörden, der Nachbargemeinden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen und Bedenken werden abgewogen.
2. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplans (B-Plan) Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ bestehende aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie der Begründung, abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden hat die Stadtvertretung geprüft. Die Berücksichtigung, teilweise Berücksichtigung bzw. Nichtberücksichtigung der Stellungnahme ist Bestandteil des Protokolls. Der Bürgermeister wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

3. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ für ein Gebiet südöstlich der Hansestadt Demmin bzw. der Ortslage Demmin Vorwerk, östlich der Landesstraße L 27 bzw. südlich der Landesstraße L 271 (Gemarkung Vorwerk, Flur 5, Flurstücke 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 17/2, 30/2, 31, 32, 33, 34, 35, 113, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122 und teilweise 14/1, 14/2 und Flur 7, Flurstück 134), bestehend aus Planzeichnung und Text, Vorhaben- und Erschließungsplan sowie Begründung wird als Satzung beschlossen.
4. Die dazugehörige Begründung inkl. ihrer Anlagen wird gebilligt.
5. Die Erfüllung der Maßgaben aus dem aus dem Genehmigungsbescheid des LK MSE vom 08.09.2026 ist zur Bestätigung dem LK MSE als höhere Verwaltungsbehörde vorzulegen. Nach Bestätigung der Maßgabenerfüllung ist die Genehmigung der Satzung über den vorhabenbezogenen B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ gem. § 10 III BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechzeiten eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 im Internet unter https://bplan.geodaten-mv.de des Bau- und Planungsportal M-V eingestellt und damit zugänglich ist.
6. Bei diesem Beschluss wurden die Mitwirkungsverbote gem. § 24 I der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) beachtet.

Die Stadtvertretung hat auf ihrer Sitzung am 18.03.2026 den Abwägungs- und Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ gefasst und dem LK MSE zur Genehmigung vorgelegt. Mit Bescheid vom 08.09.2026 hat der LK MSE die Genehmigung unter nachstehender Maßgabe erteilt: Der Abwägungs- und Satzungsbeschluss ist zu wiederholen. Grund: Der mit Schreiben vom 29.11.2024 erteilte Zielabweichungsbescheid (ZAB) des Ministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit M-V für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Nord“ enthielt zwingend zu erfüllende Maßgaben. Rechtlich stellen solche Maßgaben eine Teilversagung dar. Das mit dem Bebauungsplan verfolgte Planungsziel ist daher erst dann zulässig und an die Ziele der Raumordnung angepasst (§ 1 Abs. 4 BauGB), wenn die Erfüllung dieser Maßgaben durch das Ministerium offiziell bestätigt wurden. Diese Bestätigung lag erst nach Satzungsbeschluss am 04.06.2026 vor. Zudem enthielt der ZAB mehrere Maßgaben, die zwingend vor dem finalen Satzungsbeschluss zu erfüllen und durch das Ministerium zu bestätigen waren. Nur so ist die gesetzliche Anpassungspflicht der Bauleitplanung an die Ziele der Raumordnung (§ 1 Abs. 4 BauGB) gewahrt. Die Bestätigung zur Maßgabe 1.1 erfolgte erst am 04.06.2026, damit fehlerhaft nach dem ursprünglichen Satzungsbeschluss. Zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses (18.03.2026) war der vorhabenbezogene B-Plan somit nicht vollständig an die Ziele der Raumordnung angepasst; der Beschluss war nicht rechtskonform. Die Abwägung der öffentlichen und privaten Belange und der Satzungsbeschluss mussten daher in der heutigen Sitzung wiederholt werden. Um die Rechtswirksamkeit der Satzung herzustellen, ist der Beitritt zu den Maßgaben erforderlich. Mit dem vorliegenden Beschluss tritt die Hansestadt Demmin der Maßgabe bei. Der Abwägungs- sowie der Satzungsbeschluss werden angepasst und neu gefasst. Die Erfüllung der Maßgaben wurde am 04.06.2026 und 15.09.2026 durch das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit Mecklenburg-Vorpommern bestätigt. Somit steht die Planung den Zielen des Landes nicht mehr entgegen. Der vorhabenbezogene B-Plan Nr. 26 „Wind- und Solarpark Vorwerk Süd“ ist gem. § 10 III BauGB ortüblich bekannt zu machen und tritt mit Bekanntmachung in Kraft.

Rede von Bürgermeister Thomas Witkowski zur Sitzung der Stadtvertretung am 07.10.2026

Sehr geehrter Herr Präsident der Stadtvertretung, sehr geehrte Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter, verehrte Gäste,
seit der Sitzung der Stadtvertretung am 01. Juli 2026 haben nachstehende Gremien getagt und u.a. die heutigen Beschlüsse mit vorbereitet bzw. abschließende Entscheidungen getroffen:

Der Hauptausschuss beriet am 16.09., der Ausschuss für Soziales, Schulen und Kultur traf sich am 07.07. und 01.09., der Ausschuss für Stadtentwicklung fand am 26.08. statt, der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Tourismus und Umwelt kam am 08.09. zusammen, der Finanzausschuss tagte am 22.09., und der Rechnungsprüfungsausschuss traf sich am 29.09.2026.
Folgende Beschlussvorlage wurde im Hauptausschuss abschließend behandelt:
Gemäß der §$ 38 (6) Satz 6, 24 (4) Kommunalverfassung M - V in Verbindung mit § 5 (3) der Hauptsatzung der Hansestadt Demmin wurde auf der Grundlage des § 3 (2) und (6) des Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg - Vorpommern der Auftragsvergabe für die Planungs-leistungen LP 4 - 9 für die Neugestaltung der Sportanlage Jahnturnhalle einstimmig zugestimmt.

Sehr geehrte Damen und Herren,
erstmals stelle ich Ihnen einen Verwaltungsbericht in schriftlicher Form zur Verfügung. Er soll mehr Transparenz sowie zusätzliche Informationen und Einblicke in die Arbeit der Verwaltung geben. Künftig wird der Bericht der Einladung zur Sitzung der Stadtvertretung beiliegen. Für Rückfragen steht Ihnen die Verwaltung selbstverständlich jederzeit zur Verfügung.
Zu einigen ausgewählten Ereignissen möchte ich Ihnen wie gewohnt mündlich berichten.

Ehrungen und Veranstaltungen
Am 9. Juli 2026 hat die Hansestadt Demmin in der Beermann-Arena ihre traditionelle Sportler- und Kleintierzüchterehrung durchgeführt. Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler, Züchterinnen und Züchter, Vereinsvertreter und Gäste sind der Einladung gefolgt, um die herausragenden Leistungen des vergangenen Jahres zu würdigen.
Wochenmarkt, Flohmarkt, Regionalmarkt und das bunte Treiben der Marktschreier ziehen in der Sommersaison viele Menschen aus nah und fern an. An dieser Stelle danke ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Kulturamt sowie in den Stabsstellen für die hervorragende Organisation.
Wie in jedem Jahr fand Anfang September unser Stadtwandertag statt. Die Angebote zum Wandern und Radfahren sowie der Crosslauf durch die Tannen wurden erfolgreich durchgeführt.

Feuerwehr
Mit meinem Fachamt und unserem Wehrführer stehe ich in engem Austausch. In mehreren Gesprächen entwickeln wir gemeinsam die Themen Ausstattung, die Feuerwehrhäuser in Demmin sowie in Wotenick / Seedorf und die Beschaffung bzw Erneuerung unserer Fahrzeugflotte. Nachdem das Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern unseren Antrag auf Förderung eines HLF 20 abgelehnt hatte, habe ich einen gemeinsamen Termin mit dem Staatssekretär im Innenministerium vereinbart. Gemeinsam als Verwaltung, mit dem Wehrführer und dem Präsidenten der Stadtvertretung konnten wir unsere Problematik darlegen. Eine Zusage konnte der Herr Staatssekretär uns nicht geben. Er hat uns jedoch die Möglichkeit eingeräumt, in der nächsten Förderrunde berücksichtigt zu werden. Wir bleiben dran.

Wirtschaft und Entwicklung
Am 18. August 2026 hat die Normagruppe zum Richtfest in der Loitzer Straße eingeladen. Dort entsteht ein moderner Supermarkt mit einer Bäckereifiliale. Auch unser heimisches Bäckereifachgeschäft Bräsel wird nach der Fertigstellung seine Gäste in sehr modernen Räumlichkeiten empfangen können.
Am 31. August 2026 habe ich an einer Veranstaltung des Regionalen Planungsverbandes teilgenommen. Im Rahmen des Regionalbudgets wurden verschiedene Projekte vorgestellt. Die Hansestadt Demmin beteiligt sich derzeit an einem Projekt zur medizinischen Versorgung im Landkreis. Ziel ist es, Potenziale zu erkennen und Maßnahmen zur Verbesserung der Versorgung zu erarbeiten.

Jugendforum „Stimme(n) der Jugend“
Am 8. September waren junge Demminerinnen und Demminer zu Gast beim Jugendforum „Stimme(n) der Jugend“ im Jugendzentrum Friesenhöhe. Ich möchte Ihnen berichten, was sie uns mitgegeben haben.
Das erste Thema lautete: „Was hab‘ ich mit Politik zu tun?“ Viele junge Menschen empfinden Politik als zu kompliziert. Ihre Antwort darauf war jedoch keine Absage, sondern ein Auftrag: Demokratiebildung soll früher beginnen. Sie wollen mitgestalten. Das Demminer Jugendparlament soll gemeinsam mit den Schulen aufgebaut werden und allen offenstehen, die hier zur Schule gehen oder in Vereinen aktiv sind. Das Forum soll weiterhin Anlaufstelle für Fragen, Vorschläge und Sorgen bleiben. Das ist ein Angebot an uns, und wir sollten es annehmen. Zur Landtagswahl durften erstmals auch 16-Jährige wählen; in Mecklenburg-Vorpommern sind das rund 4.400 junge Menschen. Wir sollten ihnen zeigen, dass ihre Stimme zählt, und zwar nicht nur am Wahltag.
Das zweite Thema war Social Media. Die Jugendlichen sprachen offen über Hass im Netz, Cybermobbing und die Angst, die eigene Meinung öffentlich zu äußern. Sie fordern Schulsozialarbeit, Medienpädagogik und Prävention. Ein Verbot halten sie nicht für den richtigen Weg, denn Social Media gehört zu ihrer Lebensrealität. Sie möchten aber wissen, wo Betroffene Hilfe finden.
Das dritte Thema war Sucht. Es fiel der Satz, in Demmin reichten zwei Anrufe, um an Drogen zu kommen. Das hat mich nachdenklich gemacht. Die Jugendlichen wünschen sich niedrigschwellige Beratung, Aufklärung in der Schule und leicht erreichbare Hilfsangebote. Hinzu kamen die Sorge um die Zukunft, psychischer Druck und Schulden.
Ihre Wünsche waren konkret: Streetworker und Räume, die sie in Eigenverantwortung selbst nutzen können, am liebsten kostenfrei und gern in leerstehenden Läden. Sie haben ehrlich gesagt, dass sie dort auch einmal unbeobachtet sein möchten.
Ich will ebenso ehrlich sein: Die Haushaltslage ist angespannt, und manche Wünsche werden wir nicht sofort erfüllen können. Auch liegt der Erziehungsauftrag zuallererst bei den Eltern. Wir können aber Multiplikatoren stärken, Fachkompetenz einbinden und Vertrauen aufbauen. Und wir können im Gespräch bleiben. Das ist die Voraussetzung dafür, dass junge Menschen in Demmin bleiben und sich einbringen.
Deshalb bitte ich Sie, diese Anliegen in Ihre Ausschüsse mitzunehmen, zu Beratungsangeboten und zur weiteren Arbeit des Jugendparlaments. Die jungen Menschen haben uns ihre Stimme gegeben. Nun sind wir an der Reihe, zuzuhören und daraus etwas zu machen.

Partnerstädte
Traditionell besuchen wir unsere Partnerstädte zu ihren Stadtfesten, so auch in diesem Jahr. Eine Einschränkung gab es: Lünen hat uns nicht zur Lünschen Mess eingeladen. Stattdessen habe ich bereits jetzt ein „Save the Date“ für die feierliche Eröffnung der Internationalen Gartenausstellung am 23. April 2027 in Lünen erhalten. In Porta Westfalica wurden wir rundum sehr gut betreut. Dort haben wir Projektideen besprochen, um die Partnerschaft weiter mit Leben zu füllen.

Gedenken an Karl Goetze
Am 14. September fand in der Fritz-Reuter-Schule eine Festveranstaltung zum 100. Todestag von Karl Goetze statt. Darüber möchte ich Ihnen kurz berichten. Karl Goetze starb am 14. September 1926. Sein Wirken war eng mit Demmin und unserer Fritz-Reuter-Schule verbunden. Von 1885 bis 1921 leitete er die Demminer Stadtschule und setzte sich für den Bau eines zeitgemäßen Schulgebäudes ein. Er war überzeugt: Wer in Bildung investiert, sichert die Zukunft einer ganzen Stadt. Mit seiner „Geschichte der Stadt Demmin“ von 1903 schuf er ein bleibendes Gedächtnis für unsere Stadt. Seine Sammlung übergab er dem Verein für Heimatpflege und legte damit den Grundstein für unser Heimatmuseum. Er erforschte die Vergangenheit, um die Gegenwart zu verstehen, und gestaltete Schule für die Zukunft. Vor allem aber lebte er Verantwortung für sein Gemeinwesen. Dieses Erbe ist uns Verpflichtung. Bei der Festveranstaltung haben wir Karl Goetze dafür gedankt, und ich möchte das auch hier im Namen der Stadt tun.

Vereinsfest „Dein Demmin“
Am 19. September fand auf unserem Marktplatz zum dritten Mal das Vereinsfest „Dein Demmin“ statt. Die Partnerschaft für Demokratie Demmin hat es gemeinsam mit der Hansestadt ausgerichtet. Rund 40 Vereine zeigten, wie lebendig unsere Stadt ist: mit Tanz, einer Bibliothek und Torten aus der Ukraine. Die Moderatorin Jette Bolz eröffnete den Tag unter dem Motto „Miteinander, Füreinander“. BMX-Sportler aus Neubrandenburg begeisterten die Besucher mit spektakulären Sprüngen. Auf der Bühne spielten unter anderem die Schulband Cre8tive und die Tollensetaler Blasmusiker. Konzerte, Ausstellungen und Mitmachstationen füllten die Stadt bis in die späten Abendstunden.
Dieser Tag hat gezeigt, wie breit das Leben in Demmin aufgestellt ist. Das Vereinsfest ist ein Zeichen von Menschlichkeit, Respekt und Solidarität. Mein Dank gilt allen Ehrenamtlichen, den Organisatorinnen und Organisatoren sowie allen, die mitgefeiert haben.

Runder Tisch im Alter
Am 21. September 2026 fand im Rathaussaal erneut der „Runde Tisch im Alter“ statt. Akteure aus dem Pflegewesen haben gemeinsam mit meinen Stabsstellen Verbesserungen für die Lebenssituation unserer älteren Bevölkerung erörtert. Es wurde verabredet, den sehr gelungenen Gesundheitstag 2026 in Zusammenarbeit mit unserem Krankenhaus und dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte im Jahr 2027 zu wiederholen. Die Planungen laufen bereits mit Unterstützung der Hansestadt.

Tag der Deutschen Einheit
Am 3. Oktober haben wir den Tag der Deutschen Einheit gefeiert. In meiner Rede habe ich an den Herbst 1989 erinnert. Menschen gingen mit Kerzen in den Händen und ohne Waffen auf die Straße, auch bei uns in Rostock, Greifswald, Neubrandenburg und Demmin. Ihr Mut hat uns Freiheit, freie Wahlen und einen Rechtsstaat gebracht. Dieses Fundament müssen wir pflegen, denn Zusammenhalt ist kein Zustand, sondern eine Aufgabe.
Sorgen und Ärger gehören zur Demokratie. Wachsam müssen wir aber sein, wenn aus berechtigter Sorge ein Geschäftsmodell gemacht wird. Dazu habe ich gesagt:
„Und wir wissen aus unserer Geschichte, wie gefährlich es ist, wenn jemand behauptet, allein für ‚das Volk‘ zu sprechen. 1989 haben die Menschen gerufen: ‚Wir sind das Volk.‘ Damit meinten sie: Wir alle, in unserer Vielfalt, mit unseren verschiedenen Meinungen. Wer heute behauptet, nur er oder seine Gruppe sei das Volk, der verdreht diesen Ruf in sein Gegenteil.“
Die Antwort darauf ist eine starke Demokratie, die aus uns allen besteht: Wir hören einander zu, streiten fair, gehen wählen und widersprechen, wenn Menschen ausgegrenzt werden.
Wie das in Demmin gelingt, zeigt „Demmin ist mehr“. In der Aktionswoche im Mai haben wir im „Garten der Erinnerung“ gedacht, Jugendlichen eine Bühne gegeben und uns auch unbequemer Geschichte gestellt. Mein Dank gilt der Partnerschaft für Demokratie, den Vereinen, den Kirchengemeinden und allen Ehrenamtlichen.
Die Menschen von 1989 haben gezeigt, dass man ein Land friedlich verändern kann. Wir in Demmin zeigen, dass man auch mit einer schweren Geschichte Zukunft gestalten kann. Demmin ist mehr. Und Deutschland auch.

Vielen Dank.